





Geschicht sein wird, besonders in bezug auf die ...

12. Ich bitte Euer Excellenz, wenn Sie mit dem ...

# Imperium Italien

Viktor Emanuel Kaiser von Aethiopien

Unmittelbar vor dem Zusammentritt des ...

Der italienische Regierungschef hat Somabandend ...

Vorher hatte der König bereits auf Vorschlag des ...

In Addis Abeba trat am gleichen Tage in Gegenwart ...

## Die historische Nacht in Rom

Schon Stunden vor dem denkwürdigen Staatsakt ...

zia hörte man nur noch das dumpe Getöse der Menge, ...

## Russolins Proklamation

Die Rede, mit der Mussolini am Somabendend ...

„Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten aller bewaffneten ...

Und zwar das schicksalige Imperium, dem es trägt die ...

Vor uns öffnet sich jetzt eine breite Pflanze in die ...

Königliche Offiziere und Unteroffiziere in Afrika und ...

Es wird es in seiner Arbeit erhalten, und es wird es ...

Dieser Ruf ist wie ein heiliger Schorn, der euch vor ...

Die Rede Mussolinis an das italienische Volk wurde ...

## Schöpfer des Imperiums

Nach der geschichtlichen Ansprache des Duce vom ...

Nach der Sitzung des faschistischen Großrats hatte ...

## Begeisterungsstaukel in Italien

Der Jubel, der ganz Italien nach der Befestigung ...

Am Sonntag um 10 Uhr grüßte in allen italienischen ...

## Die italienischen Dekrete

Die Dekrete über die Zukunft Aethiopiens sind nach ...

## Die Vertwüstung in Addis Abeba

Zahlreiche Deutsche obdachlos.

Ueber die durch die plündernden Banden angerichteten ...

Viele von ihnen sind obdachlos. Sie sind in einem ...

In abgelegenen Bezirken der Stadt ertönen nachts ...

## Ueberfall auf die Disibitibahn

Auf den Personenzug, der am Freitagabend in ...



Roman von LUDMILLA MARIA HECKER

Verlagsrechtsschutz. Aufwärts-Verlag G. m. b. H., Berlin SW 68

Dann lacht er plötzlich grell auf. „Alter Drache, glaubst ...

„Warum, Müller? Weils ja doch nicht genügt! Die ...

„Der Herr möge mich bewahren! Ich kann ja auch ...

„Also, dann redst auch nicht so zweideutig daher!“ ...

„Wo ist denn eigentlich dein Fall hingelommen?“ ...

„Weiß ich's? Fort ist er halt. Wahrscheinlich hat er ...

mir's nicht verübeln, wenn ich mal nach ihm frage. Möcht ...

„Warum denn nicht? Und jetzt behält die Gott!“ Der ...

„Hast es aber eilig, Müllerlein“, fächert die Alte hinter ...

„Gundel nickt ein paarmal bedächtigt mit dem Kopf, dann ...

Sie will sich erheben, in das Haus humpeln, aber schon ...

„Was halt denn auch mit dem Müller gehabt? Der hat ...

„I wo“, lachte sie. „Dem hab' ich ein bißchen warm ...

„Heut“, bei der Sig?“

„Bei uns spielt das Wetter keine Rolle. Wenn der ...

„Du erlaubst es doch, Gundel?“

Die Fall sieht mißtraulich auf. Wenn sie wenigstens ...

Sie schüttelt fast heftig den Kopf und spreizt die dünnen ...

„Ja, um den keine Grundschuld reißt sich die Fall ...

„Was führt dich denn heut' eigentlich zu mir, Heiner?“ ...

Der Großmutter lacht auf, dann ergreift er eine dieser ...

„Wenn du's bezweifelst, warum kommst du dann?“ ...

„Weißt, bös darfst mir jetzt deshalb nicht sein. Ich dachte ...

„Glaubst etwa, ich hätt' vor fünfzehn Jahren noch nicht ...

„Und denkst du wirklich, daß unsere Bäuerin keinen ...

„Ich weiß, was ich weiß. Und du kannst denken und ...

Heiner zuckt die Schultern.

„Es kann ja nicht sein!“ ruft er die Alte aufzustehen.

